Sitzung des Rates der Stadt Herne am 01.07.2025

Anfrage der Piratenpartei zur Kameraüberwachung am Buschmannshof

Sachverhalt

Im März war der Presse zu entnehmen, dass die Verwaltung gemeinsam mit der Polizei eine dauerhafte Videoüberwachung des Buschmannshof ergebnisoffen prüfen wolle. Im Rahmen des Projekts Buschmannshof soll die Anzahl der Taschen- und Ladendiebstähle um 30 Prozent sinken. An der Bushaltestelle sind bereits 18 Kameras installiert, welche offensichtlich nicht ausreichen Taschendiebstähle zu verhindern oder aufzuklären.

In einer Anfrage von 2020 zu diesem Thema, konnte die Verwaltung nicht beantworten, welche Wirkung die Installation der Videoüberwachungsanlage auf die Kriminalitätsentwicklung hat. Außerdem konnte die Verwaltung nicht klären, ob die aufgezeichneten Straftaten aufgeklärt werden konnten.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie weit sind die Prüfungen vorangeschritten? Wann ist mit einem Ergebnis zu rechnen?
2. Mit welchen Kosten rechnet die Verwaltung für die Installation der dauerhaften zusätzlichen Videoüberwachung?
3. Wie und wie lange soll das Bildmaterial gespeichert werden?
4. Welcher Bereich soll genau überwacht werden?
5. Was passiert bei größeren Veranstaltungen wie zum Beispiel den Wanner Mondnächten?
6. Warum glaubt die Verwaltung, dass diese Maßnahme zum Erfolg führen wird, wenn die bestehende Überwachung anscheinend keinen Mehrwert bei der Kriminalitätsentwicklung bietet?